Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

BEZEICHNUNG Bestand BV 3106 Hans-Buchholzer-Straße 3-29 4400 Steyr

Gebäude(-teil) 1940 Baujahr

Mehrfamilienhaus Nutzungsprofil Letzte Veränderung

Hans-Buchholzer-Straße 3-29 Straße Katastralgemeinde Hinterberg PI 7/Ort 4400 Steyr KG-Nr 49210 Grundstücksnr .520-.533 Seehöhe 300 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR HWB Ref.SK CO2_{SK} f GEE

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteitung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

fgee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB ern.) und einen nicht erneuerbaren (PEB n.ern.) Anteil auf.

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Vorketten

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	4.394 m ²	charakteristische Länge	1,79 m	mittlerer U-Wert	0,35 W/m2K
Bezugsfläche	3.515 m ²	Heiztage	241 d	LEK _T -Wert	27,3
Brutto-Volumen	15.287 m ³	Heizgradtage	3484 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	8.522 m ²	Klimaregion	NF	Bauweise	schwer
Kompaktheit (A/V)	0,56 1/m	Norm-Außentemperatur	-14,2 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB _{Ref,RK}	51,0 kWh/m²a
Heizwärmebedarf		HWB _{RK}	51,0 kWh/m²a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB _{RK}	86,3 kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f _{GEE}	0,95
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	235.786	kWh/a	HWB Ref,SK	53,7	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	235.786	kWh/a	HWB _{SK}	53,7	kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	56.130	kWh/a	WWWB	12,8	kWh/m²a
Heizenergiebedarf	319.841	kWh/a	HEB SK	72,8	kWh/m²a
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H}	1,10	
Haushaltsstrombedarf	72.168	kWh/a	HHSB	16,4	kWh/m²a
Endenergiebedarf	392.009	kWh/a	EEB _{SK}	89,2	kWh/m²a
Primärenergiebedarf	656.711	kWh/a	PEB _{SK}	149,5	kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	531.610	kWh/a	PEB _{n.ern.,SK}	121,0	kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	125.101	kWh/a	PEB em.,SK	28,5	kWh/m²a
Kohlendioxidemissionen	111.734	kg/a	CO2 _{SK}	25,4	kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f GEE	0,95	
Photovoltaik-Export			$PV_{Export,SK}$		

ERSTELLT

GWR-Zahl ErstellerIn MPT Engineering GmbH
Ausstellungsdatum 08.01.2020 Eichenweg 6
4072 Alkoven

Unterschrift

DIPLOMINGENIEURE FÜR BAUWESEN

M.P.-T Engineering GribH

Zivilingenieure-Paumeinter-Sachverstän (lige

A-4221 Steyregg, Im Reith 34

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der dealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Bestand BV 3106 Hans-Buchholzer-Straße 3-29 4400 Steyr

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Steyr

55

HWB_{SK} 54 f_{GEE} 0,95

Gebäudedaten	Wohnungsanzahl
--------------	----------------

Brutto-Grundfläche BGF 4.394 m^2 charakteristische Länge I_C 1,79 m Konditioniertes Brutto-Volumen 15.287 m^3 Kompaktheit A_B / V_B 0,56 m^{-1}

Gebäudehüllfläche A_B 8.522 m²

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: It. Plänen, 1939, 1940

Bauphysikalische Daten: It. Plänen und Energieausweis, 08.04.2010 Haustechnik Daten: It. Plänen und Energieausweis, 08.04.2010

Ergebnisse Standortklima (Steyr)

Transmissionswärmeverluste Q _T		289.131 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	Luftwechselzahl: 0,4	122.150 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q s		80.759 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q _i	schwere Bauweise	93.429 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		235.786 kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T	274.005 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	115.760 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q s	77.135 kWh/a
Innere Wärmegewinne $\eta x Q_i$	87.750 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h	224.088 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung: Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (nicht erneuerbar))

Warmwasser: Stromheizung (Strom)

Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte
Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.